

anderer EU-Mitgliedstaaten, bei denen es (auch) um Atomkraft bzw. -politik ging, statt.

76. Abgeordnete  
**Ulla  
Lötzer**  
(DIE LINKE.)
- Aus welchen Atomanlagen stammen die 8 713 m<sup>3</sup> radioaktiven Abfälle, die nach 1990 im Endlager für radioaktive Abfälle Morsleben (ERAM) eingelagert wurden, die in der Antwort der Bundesregierung auf die Schriftliche Frage 91 der Abgeordneten Sylvia Kotting-Uhl auf Bundestagsdrucksache 16/12182 nicht aufgeführt wurden (bitte gleichwertige tabellarische Übersicht nach Anlagen, Volumen und Anteilen beifügen)?

**Antwort der Parlamentarischen Staatssekretärin  
Ursula Heinen-Esser  
vom 17. Juni 2013**

Im Endlager für radioaktive Abfälle Morsleben wurden insgesamt 36 753 m<sup>3</sup> radioaktive Abfälle eingelagert. Nach 1994 wurden 22 321 m<sup>3</sup> eingelagert, von denen 8 713 m<sup>3</sup> radioaktive Abfälle nicht aus den Kernkraftwerken der Energieversorgungsunternehmen stammen, was einem Anteil von rund 24 Prozent entspricht. Diese 8 713 m<sup>3</sup> teilen sich wie folgt auf die Abfallablieferer auf:

Abfalllieferer	Volumen in m <sup>3</sup> Anteil	
AVR Jülich	113	0,3 Prozent
KKW Greifswald	3347	9,1 Prozent
KKW Rheinsberg	2528	6,9 Prozent
Landessammelstelle Bayern	238	0,6 Prozent
Landessammelstelle Brandenburg	1	0,0 Prozent
Landessammelstelle Berlin	180	0,5 Prozent
Landessammelstelle Hessen	38	0,1 Prozent
Landessammelstelle Mecklenburg-Vorpommern	1	0,0 Prozent
Landessammelstelle Nordrhein-Westfalen	264	0,7 Prozent
Forschungs- und Messreaktor Braunschweig	14	0,0 Prozent
Forschungszentrum Geesthacht	75	0,2 Prozent
Hahn-Meitner Institut Berlin	9	0,0 Prozent
Forschungszentrum Jülich	311	0,8 Prozent
Forschungszentrum Karlsruhe	1018	2,8 Prozent
Medizinische Hochschule Hannover	1	0,0 Prozent
VKTA Rossendorf	243	0,7 Prozent
Bundeswehr	80	0,2 Prozent
Abfälle aus der Molkedekontamination	44	0,1 Prozent
Siemens AG Hanau	40	0,1 Prozent
Siemens KWU	120	0,3 Prozent
Wiederaufarbeitungsanlage Karlsruhe	45	0,1 Prozent
Zentralinstitut für Isotopen- und Strahlenforschung	3	0,0 Prozent
Summe:	8713	23,7 Prozent